

FAQs (frequently asked questions) für Pythagoras

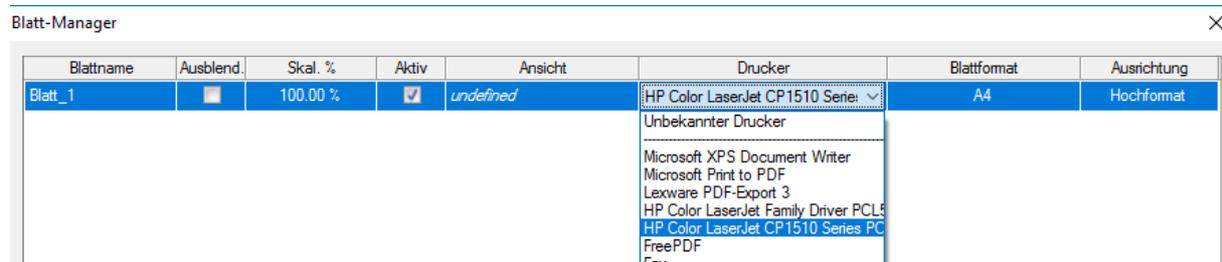
Hier finden Sie eine Übersicht einiger Fragen, die öfter zu Pythagoras gestellt werden. Diese Liste wird permanent ergänzt.

Drucken:

Unterschiedlicher Druckertyp

In Pythagoras wird in einer Datei der Drucker mit abgespeichert. Wenn Sie eine Datei von einem anderen Anwender bekommen, in der er seinen persönlichen Drucker eingetragen hat, dann bei Ihnen wird beim Drucken eventuell eine Fehlermeldung kommen, dass der Druckertyp nicht gefunden wurde.

Abhilfe: Sie wählen Ihren neuen Drucker, indem Sie Datei / Blätter / Blatt-Manager aufrufen und in der entsprechenden Blattdefinition den Drucker doppelklicken und dann aus der Druckerliste Ihren gewünschten Drucker auswählen. Die Zeichnung muss dann erneut gespeichert werden.



Hinweis: Es kann passieren, dass z.B. der Druckertyp „PDF-Creator“ auch auf eine Fehlermeldung läuft, wenn die Version Ihres Treibers und die desjenigen in der fremden Zeichnung nicht übereinstimmen. Dann hilft nur die Anpassung der Version.

Rasterbilder:

TIFF-Formate

Bei TIFF-Dateien gibt es verschiedene Formate, aber Pythagoras kennt nur eins. Um das zu umgehen, laden Sie die Datei in Paint und speichern sie erneut als TIFF-Format ab. Nun kann sie von Pythagoras importiert werden.

Intelligente Notizen:

Verschieben

Die neue Form der assoziativen Notizen kann nur in einem begrenzten Bereich verschoben werden, z.B. nur im Bereich der bemaßten Linienlänge, darüber hinaus nicht. Wenn Sie das wieder „wie früher“ haben möchten, können Sie die Notiz (oder mehrere) selektieren und über Bearbeiten / Anpassen / Auspacken in ihre Einzelteile zerlegen und wie einen normalen Text behandeln. Dann ist jedoch der Bezug zum Originalobjekt verloren, das automatische Aktualisieren ist dann ausgeschaltet.

Export DXF/DWG

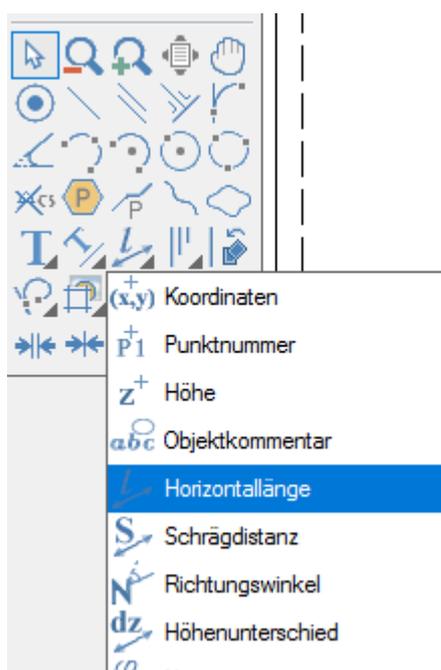
Fremde Datenformate kennen diese assoziativen Notizen nicht. Sie können jedoch durch das oben angegebene Auspacken alle Notizen in normale Punkte, Linien und Texte umwandeln und somit die Objekte übertragen. Bitte danach nicht vergessen, diese Auspack-Operation wieder rückgängig zu machen!

Selektion

Notizen können einerseits durch die Suchfunktion und andererseits durch Aufziehen des Selektionsrechtecks bei gedrückter „M“-Taste (Maße) ausgewählt werden. Danach kann die Mengenoperation des Auspackens wie zuvor beschrieben erfolgen.

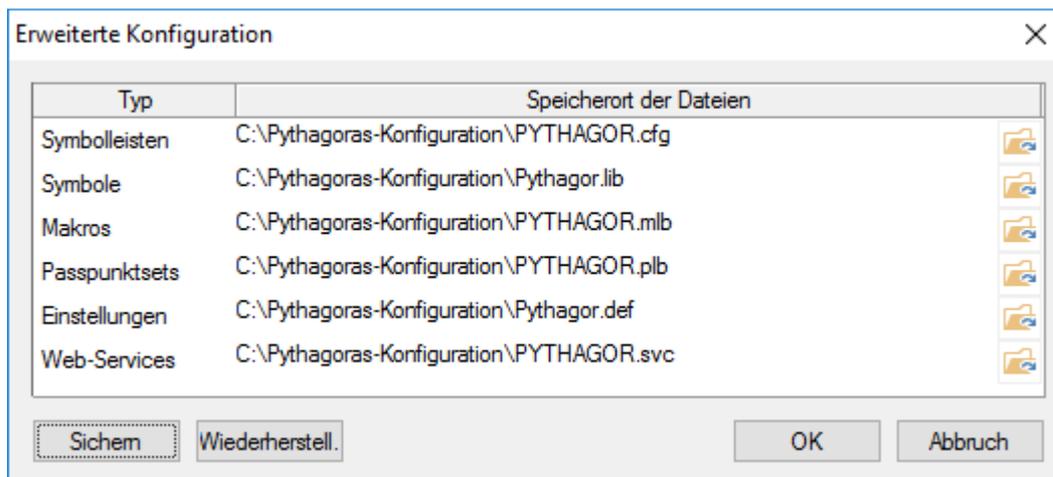
Auswahl einer Notiz

Wenn Sie die Notizentaste etwas länger mit der linken Maustaste drücken, wird eine Liste aller möglichen Notizarten aufgeklappt. Dies gilt für alle Tasten, die das schwarze kleine Dreieck unten rechts haben.



Installation auf einem neuen Rechner

Wenn Sie einen neuen Rechner bekommen haben, dann sollten vom alten Rechner die Systemdateien Pythagor.LIB, .DEF und eventuell .PLB, .MLB, .SVC und .CFG übertragen werden. Sie finden sie auf dem alten Rechner unter Datei / Konfigurieren / erweitert, dort sind die Pfade eingetragen. Sie können dann mit demselben Menüaufruf auf dem neuen Rechner die neuen Pfade zu diesen Dateien setzen.



Prüfen Sie nach dem anschließenden Neustart von Pythagoras unter Einstellungen / Symbole und /Eigene Einstellungen, ob Ihre gewohnten Symbole und sonstigen Einstellungen korrekt übernommen wurden.

SHAPE/DXF/DWG-Import mit UTM-Koordinaten

Sollten Sie in einem dieser Dateiformate die Rechtswertkoordinaten mit der vorgestellten Zonennummer (z.B. 32) bekommen, dann muss in Pythagoras das entsprechende KRS (Koordinaten-Referenz-System) voreingestellt werden (blaue Weltkugel-Symbol). Nur so wird dann die vorne stehende „32“ reduziert und jeder Rechtswert/Easting-Wert korrekt zugeordnet.